WP – Labor: Laborpraktikum

Kennnummer	Workload	Leistungs-punkte	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
MN-BC-WP-Labor	360 h	12	5. oder 6. Semester	WiSe und SoSe	7 - 8 Wochen

1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	Keine gesonderten Lehrveranstaltungen	entsprechend den individuellen Bedürfnissen des/der Studierenden	kann nicht exakt angegeben werden	1 Stud./Betreuer/in

2 Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls hat die/der Studierende die Arbeitsabläufe innerhalb einer Arbeitsgruppe besser kennen und verstehen gelernt und kann sich in diese integrieren. Er/Sie kennt die Anforderungen, die an ihn/sie bei der Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung und bei der schriftlichen wie mündlichen Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse gestellt werden. Dadurch soll er/sie in der Lage sein, die Anforderungen, die im Modul „Bachelorarbeit mit Abschlusskolloquium“ an ihn/sie gestellt werden, zu erfüllen

3 Inhalte des Moduls

Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung innerhalb einer Arbeitsgruppe der Biochemie, Biologie, Medizin oder Chemie. Die genauen Inhalte des Laborpraktikums werden von dem/der Betreuer/in in Absprache mit dem/der Studierenden festgelegt. Betreut werden können Laborpraktika von jedem/jeder Hochschullehrer/in, soweit er/sie im Fach Biochemie, Chemie oder Biologie an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln oder im Fach Biochemie an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln in Forschung und Lehre tätig ist. Nach Zustimmung des Prüfungsausschusses kann das Laborpraktikum auch von anderen nach § 65 HG zur Abnahme von Hochschulprüfungen Befugten betreut werden.

Das Laborpraktikum kann auch als externes Praktikum in einem Unternehmen oder einer anderen Forschungseinrichtung im In- oder Ausland absolviert werden. Die entsprechenden Regelungen für die Durchführung und Anerkennung als WP-Modul finden sich unter:
http://www.bc.uni-koeln.de/12303.html

4 Lehr- und Lernformen

Projektarbeit; Individuelle Betreuung und Anleitung zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit; Seminar

5 Modulvoraussetzungen

Formal: Erfolgreicher Abschluss der Module des Pflichtbereichs (vgl. § 5 Absatz 2 der Prüfungsordnung).

6 Form der Modulabschlussprüfung

Protokoll, Referat (siehe auch 7.)

Das Protokoll soll als wissenschaftliche Arbeit strukturiert werden und folgende Teile umfassen::

Deckblatt (Titel, Arbeitsgruppe, Zeitraum, Betreuer)

Zusammenfassung (250 Wörter), Einleitung (2-3 Seiten), Material und Methoden (max 4 Seiten), Ergebnisse (Text mit Abbildungen, max .10 Seiten), Diskussion (max. 2 Seiten), Literatur (Zitationen mit Name und Jahr)

Gesamtlänge des Protokolls: maximal: 16 Seiten (ohne Deckblatt, Zusammenfassung, Literatur, Anhänge)

Format: Arial, 11 pt, 1,5 zeilig

7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Internes Laborpraktikum: Praktikumsbericht über die Inhalte des Laborpraktikums in Form einer wissenschaftlichen Arbeit und Referat. Externes Laborpraktikum: Praktikumsbericht und Referat in der Gasteinrichtung (siehe dazu Merkblatt unter http://www.bc.uni-koeln.de/12303.html. Die/der Betreuer/in des Laborpraktikums stellt über das erfolgreiche Absolvieren des Laborpraktikums eine Bescheinigung aus (Vorlagen siehe: http://www.bc.uni-koeln.de/12303.html), die dem Antrag auf Zulassung zur Bachelorarbeit beizufügen ist.
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) keine
9	Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote keiner (es wird keine Modulnote vergeben, siehe Anlage der Prüfungsordnung)
10	Modulbeauftragte/r Die/der Vorsitzende des Prüfungsausschusses (siehe http://www.bc.uni-koeln.de/12310.html).
11	Sonstige Informationen Das Laborpraktikum bietet dem/der Studierenden die Möglichkeit eine Arbeitsgruppe genauer kennen zu lernen, bevor er/sie seine/ihre Entscheidung zum Modul „Bachelorarbeit mit Abschlusskolloquium“ (MN-BC-BA) trifft. Es ist daher sinnvoll, das Laborpraktikum in der Arbeitsgruppe durchzuführen, in der die/der Studierende plant, die Bachelorarbeit anzufertigen.